

Gemeindebrief

Mitteilungsblatt der Ev.-luth. Kirchengemeinden

Altenesch-Lemwerder und Bardewisch

Nr. 1/2022 März - Mai

Stellenausschreibung

Wir suchen zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
einen

**Friedhofsgärtner/
Gärtner*in (m/w/d)**

Nähere Infos siehe
Seite 8.



Foto: Rainer Girndt

Karwoche und Ostern | S. 3 • **Vorstellung Gemeindeglieder** | S. 7

Gottesdienstplan | S. 10+11 • **Jugendsynode** | S. 16

Der neue Morgen, Aufbruch nach Ostern

Liebe Leserinnen und Leser!

„Aus der Zwiebel wird die Blume, aus dem Samenkorn ein Baum; in Kokos versteckte Hoffnung: Schmetterlinge frei im Raum. Und im Schnee und Eis des Winters träumt der Frühling seinen Traum, unentdeckt, bis seine Zeit kommt; Gott allein gibt ihm Raum.“

Am Ende dieses grauen und nassen Winters träumen wir schon: Von allem, was wachsen wird in den kommenden Wochen. Von Erde, die aufbricht. Von Schmetterlingen in unseren Gärten.

Wer jetzt über unsere Friedhöfe geht, kann es ahnen, riechen, sehen und spüren: In den Ecken und an den Rändern strecken sie ihre Köpfchen hervor. Aus den Zwiebeln haben sich Blümchen hervorgetan. Auf den Gräbern lassen sich neue Pflanzungen finden, daneben beginnt der Rasen wieder zu wachsen. Eben noch hat alles trübe dagelegen - plötzlich ist alles im Aufbruch. Und da, wo wir unsere Verstorbenen betrauern, wächst neues Leben.

„In der Stille wacht ein Lied auf, sucht nach Wort und Melodie; Nacht und Dunkel weicht dem Morgen; hoffnungsvolle Harmonie. Aus dem Gestern fließt die Zukunft; was sie bringt, ist jetzt Vision; unentdeckt, bis ihre Zeit kommt; Gott allein kennt sie schon.“

Jetzt ist jeder Sonnenstrahl willkommen. Die Unterbrechung der Stille durch Vogelgesang. Die Sehnsucht, die Fesseln der Pandemie endlich abzulegen, drängt nach draußen.

Wir wissen noch nicht, wo es hingehet in Zukunft. Ob unsere Ängste und Sorgen um uns, unsere Lieben und um die Welt beruhigt werden.

Das Kirchenjahr nimmt uns jetzt mit durch die Passionszeit, führt uns zu der Geschichte vom Kreuz Jesu und zu un-

seren Toten auf dem Friedhof. Der Tod Jesu war für seine Gemeinschaft ein unbegreifliches Ende einer großen Hoffnung. Auf einmal war Gott gar nicht mehr nah.

Wir kennen sie doch selbst, diese Geschichten: von den Dingen, die groß angefangen in unserem Leben und ein plötzliches, schmerzliches Ende gefunden haben. Von fröhlicher Gemeinschaft und von Streit und Verrat. Von Liebe und Mut und von Krankheit und Schmerzen. Von Abschied und Neuanfang.

Ich muss und ich kann im Leben vieles aushalten. Loslassen und wieder offen werden. Aber ich kann auch vieles gestalten. Ich muss der Ahnung, dass es gut werden kann, etwas zutrauen und mir etwas abverlangen: Den Mut aufzubereiten. Ganz konkret.

Die Gemeindegemeinderäte sind auf dem Weg: Wir haben einen neuen Internetauftritt und verbessern unsere Öffentlichkeitsarbeit, um viele zu erreichen. Wir wollen euch und Ihnen unsere Arbeit zeigen, damit unsere Kirchengemeinden in Lemwerder sichtbarer werden. Wir überlegen ganz praktisch: Was brauchen wir zukünftig, um für euch und Sie Kirche zu sein?

Aufbruch erleben, das können wir gemeinsam tun: Die Kirchen in Deutschland haben zu der Aktion „Klimafasten“ aufgerufen. Unter dem biblischen Leitsatz „Soviel du brauchst“ sind in den sieben Wochen der Passionszeit, vom 2. März bis 17. April, Fastenaktionen für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit geplant (www.umwelt.kirche-oldenburg.de).

Wir treffen uns in Lemwerder zum ökumenischen Kreuzweg wieder. Wir sehen uns in den Gottesdiensten, in den Kitas, zum Konfi oder zum Kaffee.

➤ Und dann feiern wir gemeinsam Ostern!

„Unser Ende ist ein Anfang; unsre Zeit birgt Ewigkeit. Aus dem Zweifel steigt der Glaube, aus dem Staub Unsterblichkeit. Aus dem Tod folgt Auferstehung und das Ende ist Gewinn, unentdeckt, bis seine Zeit kommt; Gott allein kennt den Sinn.“

In der Ostermelodie des Frühlings liegt wieder die Wende. In ihr klingt der neue Morgen an. Trotz allem, was traurig und schwer war, kommt wieder Leben in den Sinn: den neue Morgen, die Farben des Frühlings, die helle Freude der Auferstehung. Denn Gott

lässt sich nicht aufhalten von all den Übeln und vom Tod. Er hört nicht auf, neu anzufangen mit der Welt und mit uns. Er lässt das Leben wieder neu aufstehen. Versucht, uns aufzurichten und mit Liebe zu verbinden.

Wie er das bitte schön macht? Schauen Sie sich um: Was tot schien, blüht. Hören Sie hin: Was alles klingt. Riechen Sie mal das Leben ringsherum - auch wenn es stinkt. Fühlen Sie mal, was da alles ist. Außen und innen drin.

Ich vertraue darauf, dass Gott die Antworten kennt.

Amen

Ihre 

Liedtext von Natalie Sleeth, Originaltitel: „In The Bulb There Is A Flower“,

dt. Text: Lothar Pöll; copyright Hope Music Publishing Adm. D, A, CH: Small Stone Media Germany GmbH, Köln.

Karwoche und Ostern

Mit Beginn der Passions- und Fastenzeit, also die Zeit nach dem Aschermittwoch bis zum Karsamstag, laden wir einmal in der Woche mittwochs zu einem Moment des Innehaltens ein.

Am **Torkreuz auf dem Rathausplatz** gehen wir Schritt für Schritt den Weg vom Dunkeln ins Helle – in Gedanken, im Gebet, mit Liedern und wer mag, auch durch das Tor hindurchgehend;

vom 2. März bis zum 13. April um 18 Uhr, evtl. auch am **Karfreitag** um 15 Uhr.

Den Auftakt zur Osterzeit wollen wir in diesem Jahr endlich wieder mit der **Feier der Osternacht** (am 17. April um 6 Uhr in der St.-Gallus-Kirche) begehen, bei der wir im Anschluss zum **Osterfrühstück** in der Kirche einladen. Bitte melden Sie sich dazu im Kirchenbüro an.

Bild: sharepic

SOMMERFEST 2022

Damit wir uns schon jetzt darauf freuen können, sei an dieser Stelle schon einmal der Termin für unser **diesjähriges Sommerfest** genannt:

Am Sonntag, dem **10. Juli**, also wieder vor den Sommerferien, wollen wir uns vor dem Gemeindehaus in Bardewisch treffen.

Zum Auftakt feiern wir einen Gottesdienst um 10 Uhr. Herzlich willkommen!

Konfirmationen 2022

Samstag, 7. Mai 2022, 15.00 Uhr St.-Gallus-Kirche, Süderbrook	Sonntag, 8. Mai 2022, 10.00 Uhr Heilig-Kreuz-Kirche, Bardewisch
Emma Folkerts, Ina Haverkamp, Julian Heinze, Emily Heyken, Sabine Korako, Joel Rosenboom, Nine Rosenow, Lenja Schalauske, Malien Wiegel, Salomea Zwicker	 Jim Beitz, Michaela Fischer, Luke Gattner, Ana Ramirez y Medina, Mattes Rodenberg, Kjella Ruminski, Ben Saadhoff, Noah Saadhoff, Magnus Timmer

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Möchte Ihr Kind nach den Sommerferien mit dem Konfirmandenunterricht beginnen, um 2024 konfirmiert zu werden? Dann können Sie es jetzt dazu anmelden!

Ihre Tochter/Ihr Sohn sollte zu Beginn des Unterrichts das 7. Schuljahr beginnen und muss nicht getauft sein. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Stamm-

buch (mit Geburtsurkunde) und, wenn vorhanden, die Taufbescheinigung mit!

Der **Informationsabend mit Anmeldungen** ist für **Dienstag, den 7. Juni um 19.30 Uhr** im Lemwerder Gemeindehaus, Schulstraße 5, geplant. Dies gilt für alle zukünftigen Konfirmanden von Altenesch, Lemwerder und Bardewisch!

Himmelfahrt

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bauernhof

Wieder wissen wir noch nicht, ob es die Pandemie zulässt, aber wenn irgend möglich, möchten wir dieses Jahr unseren **Himmelfahrts-Gottesdienst** wieder auf dem Bauernhof feiern. Zusammen mit allen Freunden in unserer gewachsenen ökumenischen Gemeinschaft in der Region.

Was eigentlich schon für 2020 geplant war: Wir sind in der Gemeinde Rablinghausen zu Gast, und zwar im Ortsteil Strom. Gastgeber ist Familie Osmers an der Stromer Landstr. 19, gegenüber der Feuerwehr. Geparkt werden kann auf den umliegenden Weiden. Musikalisch wird der Gottesdienst wie immer von zahlreichen Bläsern gestaltet.

Wir freuen uns auf schöne Begegnungen in wunderbarer Umgebung – am **Donnerstag, 26. Mai um 15 Uhr**.

Stephan Meyer-Schürg

Pfingsten

Gottesdienst & Picknick auf dem Grohner Utkiek

Mit froher Zuversicht laden wir Sie zu einem besonderen Pfingstfest ein: Am **Sonntag, dem 5. Juni**, wollen wir – wieder zusammen mit der Kirchengemeinde aus Grohn – einen Gottesdienst im Freien feiern, diesmal auf der Bremer Seite, unter dem grünen Dach am Grohner Utkiek. Neben den Pastoren Frauke Löffler und Jochen Dallas werden Musikgruppen aus Grohn und Lemwerder den Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnen soll, mitgestalten.

Wer in der Gruppe mit dem Fahrrad hinfahren möchte, der finde sich doch um 10 Uhr am Lemwerder Fähranleger ein, dann können wir uns zusammen auf den Weg machen. Im Anschluss wollen wir mit einem gemeinsamen Picknick, zu dem bitte jede/r etwas mitbringt, weiterfeiern. Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in der Grohner Kirche stattfinden.

Nach langjähriger Tradition

Bestattungsinstitut Rodiek wird nun durch das Beerdigungsinstitut Oetken geführt

Knapp 90 Jahre hat das Bestattungsinstitut Rodiek trauernden Angehörigen beigestanden. Mit Beginn dieses Jahres wird dieser Geschäftsbereich des Familienunternehmens Rodiek an das Beerdigungsinstitut Johann Oetken in Ganderkesee mit dem Inhaber Kai Oetken übergeben.



Foto: @jfw

Das Beerdigungsinstitut Oetken besitzt bereits eine Zweigstelle in Bookholzberg und ist nun nach der Übernahme von Bestattungsinstitut Rodiek auch in der Region Lemwerder, Warfleth und Berne für Angehörige da.

„Das Beerdigungsinstitut Oetken steht Ihnen zuverlässig und mitfühlend zur Seite, wenn Sie uns brauchen. In dem persönlichen Trauergespräch stimmen wir mit Ihnen ab, welche Aufgaben wir für Sie übernehmen können und unterstützen Sie bei allen persönlichen Fragen mit Einfühlungsvermögen und

Kompetenz. Meine Mitarbeiter und ich sind 365 Tage für Sie da. Sie können uns jederzeit erreichen,“ sagt Kai Oetken.

Bei der Auswahl eines Nachfolgers war es für die Familie Rodiek wichtig, dass das Bestattungsinstitut in ihrem Sinne weitergeführt wird und auch die Räumlichkeiten in Lemwerder als Anlaufstelle für die Angehörigen erhalten bleiben. Die Familie Rodiek ist sich sicher, dass das Beerdigungsinstitut Johann Oetken als familiengeführtes Unternehmen, wie es auch das Bestattungsinstitut Rodiek war, der richtige Nachfolger ist, und hofft, dass das dem Institut Rodiek entgegengebrachte Vertrauen auf das Institut Oetken übertragen wird.

Die Familie Rodiek möchte sich bei allen Angehörigen bedanken, die dem Institut das Vertrauen für die Durchführung der Bestattung ihrer verstorbenen Familienangehörigen geschenkt haben.

„Lassen Sie sich in den schweren Tagen des Abschieds von uns begleiten. Wir nehmen uns viel Zeit, um Ihnen in einer schwierigen Lebensphase zur Seite zu stehen und Sie zu unterstützen. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Ihnen Raum und Zeit für Ihren persönlichen Abschied zu geben. Gerne realisieren wir Ihre Wünsche für eine individuelle Gestaltung der Abschiednahme und Trauerfeier.

Meine Mitarbeiter und ich sind 365 Tage für Sie da. Sie können uns jederzeit unter Telefonnummer 0421 52288848 erreichen“, sagt Kai Oetken.

Kita Altesesch

Zurück ins neue Alte

Was war das für eine lange Zeit, die wir ausquartiert waren!

Tatsächlich waren es ganze sechs Monate, welche wir in der Pastorei verbracht haben. Es war eine schöne und abwechslungsreiche Zeit. Das neue Team konnte sich finden sowie die Arbeit und Konzeption kennenlernen. Ebenso haben sich auch die Kinder und Eltern an alle gewöhnen können.

Das neue Jahr fing für uns dann mit

viel Arbeit an. Wir haben mit dem Bauhof den Umzug durchgeführt, die Räume her- und eingerichtet. Als nach und nach alles fertig war, konnten wir sehr stolz sein, einen so wunderbar „neuen“ Kindergarten zu haben. Alles wirkt viel heller und freundlicher als zuvor.

Nun haben wir Platz für insgesamt 50 Kinder, momentan ist die Kindertagesstätte mit 41 Plätzen von Kindern im Alter von zwei bis sechs Jahren belegt.



Neue Kita-Mitarbeiterinnen

Hallo, wir sind Angélique Jacobs und Yasemin Barasi



Foto: privat

Angélique ist 29 Jahre alt, verheiratet, hat eine sechsjährige Tochter, wohnt mit ihrer Familie in Berne und arbeitet in der Kita als Erzieherin.

Yasemin ist 26 Jahre alt, verheiratet, wohnt in Lemwerder und arbeitet in der Kita als Sozialpädagogische Assistentin.

Die Kindertagesstätte kennen wir beide bereits aus unserer Ausbil-

dungszeit, denn wir haben hier unser Jahrespraktikum absolviert.

Als wir hörten, dass hier nun eine weitere Gruppe eröffnet wird, haben wir diese Gelegenheit direkt ergriffen und uns beworben. Angenommen zu werden und sich hier beruflich angekommen zu fühlen, ist für uns ein sehr bedeutsamer Schritt.

Durch den Umbau der Kita konnten wir uns bereits seit Mitte August 2021 ins Team integrieren und sowohl die Kinder als auch Eltern kennenlernen. Im Januar 2022 folgte dann der Umzug von der Pastorei in die umgebaute Kindertagesstätte.

Wir arbeiten gemeinsam in der Regenbogengruppe und fühlen uns hier sehr wohl. Die Kita ist wirklich schön geworden und im neuen Glanz kaum wieder zu erkennen.

Wir freuen uns auch in Zukunft auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kolleg*innen, dem Kirchenrat, den Eltern und natürlich den Kindern.

– NEU im Gemeindebrief –

In den nächsten Ausgaben stellen wir Ihnen die **Gemeindekirchenräte** von Bardewisch und Altenesch-Lemwerder vor: die Menschen, die sich dafür engagieren, und ihre Aufgaben.

Monika Walkemeyer und Sabine Bunke



Was hat euch bewegt, Kirchenälteste zu werden?

Monika: Ich war immer schon gerne ehrenamtlich tätig, ob im Studium, Beruf oder als Mutter. Seit 2008 bin ich nun in der Bardewischer Kirchengemeinde, anfangs in der Kinderkirche und seit 2012 als Kirchenälteste. Es macht mir Freude, mich für die Interessen und Bedürfnisse der Gemeindeglieder einzusetzen, und ich möchte jeden dazu aufrufen, Ideen aufzuzeigen, sich mit seinem Können und Wissen einzubringen und zu erfahren, dass ein Ehrenamt Spaß macht – ob als Kirchenälteste/r oder einfach so.

Sabine: Ich gehöre seit 2018 zum Gemeindekirchenrat Altenesch-Lemwerder. Es war mein Wunsch, mich ehrenamtlich zu engagieren. Durch unseren Freund Helmut Focken bin ich dann auf die vielfältigen und interessanten Aufgaben eines Gemeindekirchenrats aufmerksam gemacht worden. Die Arbeit im Gemeindekirchenrat ermöglicht mir einen Blick „über den Tellerrand“, ich befasse ich mich mit Themen, mit denen ich bisher wenig bis gar keine Berührung hatte.

Welche Aufgaben habt ihr in euren Kirchenräten übernommen?

Monika: Für den Gemeindekirchenrat Bardewisch gehöre ich den Ausschüssen „Kindergarten, Kindergottesdienst und Jugend“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ an. Außerdem engagiere ich mich für die Station 16 des Pilgerweges „Ochtum, Marsch & Moor“. Der Pilgerweg liegt mir besonders am Herzen, denn dieses Projekt, das ich von der Entstehung an begleite, ist in besonderer Teamarbeit gewachsen und lädt jeden dazu ein, in die Natur zu gehen

und in sich zu gehen. Der Ausschuss für Kindergarten, Kindergottesdienst und Jugend befasst sich z. Z. mit neuen Konzepten, Abläufen und neuen Werbemöglichkeiten. Im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit treffen wir uns regelmäßig, um u. a. die Gestaltung und den Inhalt des Gemeindebriefes festzulegen. In den letzten Monaten haben wir aber auch viel über unser neues Kommunikationsmittel „Churchdesk“ sowie unseren Internetauftritt beraten.

Sabine: Ich habe mich für die Mitarbeit in den Ausschüssen „Öffentlichkeitsarbeit“ sowie „Bau, Friedhof und Finanzen“ entschieden. Die Mitarbeit im Ausschuss für Bau, Friedhof und Finanzen ist sehr interessant und vielseitig, aber viel umfangreicher als gedacht: von der Sanierung des Gemeindehauses in der Schulstraße und die Umsetzung der z. Z. geltenden Sicherheitsvorschriften bis hin zur Standortfrage und Gestaltung von neuen Grabanlagen auf den Friedhöfen in Lemwerder und Altenesch. Im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit kümmere ich mich hauptsächlich um den Gemeindebrief, dessen Vollständigkeit sowie die Werbeeinträge.

Wo seht ihr eure Aufgaben in der Zukunft?

Monika: Als Kirchenälteste steht man immer wieder vor neuen Herausforderungen, die dieses Amt auch in Zukunft erforderlich, aber auch interessant und abwechslungsreich machen.

Sabine: Ein aktives kirchliches Gemeindeleben und die vielfältigen Aufgaben, für die eine Kirchengemeinde verantwortlich ist, mitzugestalten.

Was wünscht ihr euch für eure Kirchengemeinde?

Monika und Sabine: Wir wünschen uns, dass das Gemeindeleben nach der Pandemie mit Festen und anderen Aktionen wieder aufblüht und man sich frisch und fröhlich wieder begegnen und austauschen kann.

Haben **auch** Sie Interesse, sich ehrenamtlich zu engagieren, dann sprechen Sie uns an.



Eine-Welt-Laden sagt DANKE!

- DANKE** – allen, die in uns auch in Zeiten der Pandemie unterstützt haben
- DANKE** – allen, die durch ihren Einkauf im Laden den Menschen in Entwicklungsländern eine Perspektive geben
- DANKE** – allen, die gerne Präsente aus unserem Laden verschenken
- DANKE** – allen, die unsere Arbeit wertschätzen
- DANKE** – allen, die uns finanziell unterstützt haben
- DANKE** – allen, die sich für eine „Schulpatenschaft“ in Togo entschieden haben und somit Kindern einen Schulbesuch ermöglichen
- DANKE** – allen, die mit uns an eine gerechtere Welt glauben und sich dafür einsetzen

Wir wollen uns auch in diesem Jahr gemeinsam mit Ihnen für faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen weltweit einsetzen und „die Zukunft fair gestalten“. Schon jetzt weisen wir Sie auf unsere geplanten Aktionen im Jahr **2022** hin:

- Fr., 06.05.:** Aktion zum Weltladentag
- Sa., 25.06.:** 15 Jahre Eine-Welt-Laden in Lemwerder
- Sa., 17.09.:** Aktion zur Fairen Woche

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

E I N E - W E L T - L A D E N A K T U E L L E S



Weltgebetstag 2022 - Zukunftsplan: Hoffnung

Freitag, 4. März um 18.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche

- Es gilt die 3G-Regel -

Anmeldungen bitte im Kirchenbüro der Kath. Heilig-Geist-Gemeinde:
 Tel. 0421 670019 (Mo., Do., Fr. 9-12 Uhr + Do. 16-18 Uhr)
 oder per E-Mail: pfarrbuero@kirche-lemwerder.de

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



Friedhofsgärtner/Gärtner*in (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 6,00 Stunden für ihren kirchlichen Friedhof.

Die Bewerber*innen sollten Erfahrungen in der Pflege von Grünanlagen besitzen, handwerklich geschickt und motiviert sein. Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung, ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld, selbständiges Arbeiten und ein gutes Arbeitsklima.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L) mit allen üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **11. März 2022** an die

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch • Herrn Pastor Jochen Dallas
 Schulstraße 5 • 27809 Lemwerder**

GRILL KRETA

Öffnungszeiten

Dienstag - Donnerstag	17:00 - 22:00
Freitag u. Samstag	17:00 - 23:00
Sonntag	12:00 - 22:00
Außerhaus - Lieferung 18:00 - 22:00	

Schulstraße 10 - 27809 Lemwerder (04 21) 670 454 oder (04 21) 6 979 599 Internet: www.grillkreta.de

SUDBRINK

LANDTECHNIK

Berner Straße 11 • 27809 Lemwerder/Hörspe
Telefon 04 21 / 67 90 71
www.sudbrink-gartentechnik.de

PAULISCH

BAD & HEIZUNG GmbH & Co KG

Bremer Str. 68 • 27749 Delmenhorst
 Telefon 04221 2981518

www.paulisch-bad-heizung.de
info@paulisch-bad-heizung.de

- Tischdekorationen
- Blumen für die Hochzeit
- Saisonale Sträuße und Gestecke
- Trauerschmuck
- Dekoartikel

Bestellung und Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache

Hille Rowehl
-Floristmeisterin-
Berner Str. 50a
27809 Krögerdorf
Tel.: 0421 / 678600

Maß

Hier kannst du kochen, klönen, köpen!

IHR KAUFMANN IN LEMWERDER

Wir ♥ Lebensmittel.

KFZ-Meisterbetrieb

Kai VETTER

KFZ-Reparaturen aller Art

- Inspektion • Bremsenservice
- Unfallreparaturen • HU/AU • Ersatzteile
- Reifendienst • Achsvermessung

Hansering 14 • 27809 Lemwerder
Telefon: 0421 6979340

Fair preiswert gut
... erfahren Sie uns !!

DRIVE THE CHANGE AUTOHAUS

Sander

Inh. Torben Sander e. K.
Renault Vertragswerkstatt und Dacia-Service
Hauptstraße 27 • 27809 Lemwerder-Alteneesch
Telefon (04 21) 94 96 30 • Telefax (04 21) 94 96 320
E-Mail: autohaus-sander@web.de • www.renault-sander.de

GILLERKE

- Pflanzenverkauf
- Baumschule
- Gartengestaltung

Kreyenhooper Str. 40 • 27777 Bookholzberg
Tel. 04223 2843 • www.gillerke-pflanzen.de

Johannesweg 3
27809 Lemwerder
info@bunkenet.de
www.bunkenet.de

- Elektroinstallation
- Gebäudetechnik
- Sicherheitstechnik
- Bäckereitechnik

24-h-Service-Hotline 0421 - 69 78 055

Grabmale Walter

- Neusteine
- Nachschriften
- Grabschmuck
- und vieles mehr...

Klaus Walter e.K.
Wildeshäuser Str. 15
27753 Delmenhorst

Tel. 04221 82464
Mobil. 0171 8410504
GrabmaleWalter@web.de

Mo.-Fr.
08:00-12:00
13:00-18:00

Sa.
09:00-12:00



Gottesdienstplan

Übersicht für die Monate
März bis Juni 2022

		ST.-GALLUS-KIRCHE ALTENESCH	KAPELLE AM DEICH LEMWERDER	HEILIG-KREUZ-KIRCHE BARDEWISCH	
MÄRZ	Freitag, 04.03.	Weltgebetstag 18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Heilig-Geist-Kirche Lemwerder (siehe S. 8) (Weltgebetstags-Team)			
	Sonntag, 06.03.	Invokavit	18.00 Uhr Abendandacht (Pastorin Sonja Brockmann)	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastorin Sonja Brockmann)	
	Sonntag, 13.03.	Reminiszere	10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	
	Sonntag, 20.03.	Okuli		18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis (Pastores Sonja Brockmann, Jochen Dallas & Team)
	Sonntag, 27.03.	Lätare	18.00 Uhr Abendandacht (Vikarin Lisa Bock)	10.00 Uhr Familiengottesdienst (Vikarin Lisa Bock)	
APRIL	Freitag, 03.04.	Judika	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	
	Sonntag, 10.04.	Palmsonntag		10.00 Uhr Gottesdienst (Pastorin Sonja Brockmann)	
	Donnerstag, 14.04.	Gründonnerstag	18.00 Uhr Gottesdienst mit Feierabendmahl in der St.-Gallus-Kirche Altenesch (Vikarin Lisa Bock & Pastor Jochen Dallas)		
	Freitag, 15.04.	Karfreitag		15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde (siehe S. 3) (Pastor Jochen Dallas)	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Jochen Dallas)
	Sonntag, 17.04.	Ostern	6.00 Uhr Osternachtfeier (Pastores Brockmann, Dallas & Team) anschl. Stehfrühstück (siehe S. 3)		10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufen (Pastorin Sonja Brockmann)
	Montag, 18.04.	Ostern		10.00 Uhr Festgottesdienst (Vikarin Lisa Bock & Pastor Jochen Dallas)	
Sonntag, 24.04.	Quasimodogeneti	10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen (Pastorin Sonja Brockmann)	18.00 Uhr Abendandacht (Pastorin Sonja Brockmann)		
MAI	Sonntag, 01.05.	Miserikordias Domini		10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Jochen Dallas)	18.00 Uhr Abendandacht mit Taufe (Pastor Jochen Dallas)
	Freitag, 06.05.			18.00 Uhr Abendmahlsandacht für Konfis (Vikarin Lisa Bock & Pastorin Sonja Brockmann)	
	Samstag, 07.05.		15.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationen (Pastores Sonja Brockmann, Jochen Dallas & Team)		
	Sonntag, 08.05.	Jubilae			10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationen (Pastores Sonja Brockmann, Jochen Dallas & Team)
	Sonntag, 15.05.	Kantate	10.00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Lisa Bock)		18.00 Uhr Abendandacht (Vikarin Lisa Bock)
	Sonntag, 22.05.	Rogate	18.00 Uhr Abendandacht (Pastorin Sonja Brockmann)	10.00 Uhr Gottesdienst (Pastorin Sonja Brockmann)	
	Donnerstag, 26.05.	Christi Himmelfahrt	15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bauernhof bei Familie Osmer in Strom, Stromer Landstr. 19 (siehe S. 4) mit Posaunenchor (Pastoren/innen-Team)		
	Sonntag, 29.05.	Exaudi		18.00 Uhr Abendandacht (Pastor Jochen Dallas)	10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pastor Jochen Dallas)
J.	Sonntag, 05.06.	Pfingsten	11.00 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Grohner Utkiek zusammen mit der ev. Kirchengemeinde Grohn (siehe S. 4) (Pastores Frauke Löffler, Jochen Dallas & Team)		

Radhaus Altenesch

Verkauf - Service - Werkstatt

Inh. Philipp Einsiedler
Hauptstraße 11 • 27809 Lemwerder
Tel. 0421/69909740 • Mobil 01525/9423438
info@radhaus-altenesch.de • www.Radhaus-Altenesch.de



Seit 125 Jahren
Familientradition

Reinhard
Gärtig GmbH
Hogenkamp 5
26931 Elsfleth

Dachdecker
seit 5 Generationen

Telefon: 04404 / 2139 • Fax: 04404 / 1603
info@gaertig-bedachungen.de
www.gaertig-bedachungen.de

EINRICHTUNGSHAUS RODIEK

TISCHLEREI
INNENAUSBAU

EINRICHTUNGSHAUS Stedinger Str. 32 • 27809 Lemwerder
TISCHLEREI Hansering 5 • 27809 Lemwerder
Tel: 0421 69760-0 www.k-rodiek.de
Fax: 0421 69760-37/80 Email: info@k-rodiek.de

Johann Oetken

Beerdigungsinstitut
Inhaber: Kai Oetken

Ehemals Rodiek,
nun sind wir für Sie da!

Stedinger Straße 45
27809 Lemwerder
Tel. 0 421 / 522 888 48
www.johann-oetken.de
info@johann-oetken.de



- Grabpflege • Trauerbinderei
- Hochzeitsfloristik • Tischdekoration
- Keramik • Schnitt- und Topfblumen

Heike's Blomendeel

Heike Könnecke

Friedhofstraße 11 b Tel.: 0421 / 671287
27809 Lemwerder Fax: 0421 / 69014733

E-Mail: info@heikes-blomendeel.de
Internet: www.heikes-blomendeel.de



Neue Apotheke Lemwerder

Dr. Carsten Dähnhardt



0800-6764400
... freecall

Ihr Gesundheitsdienstleister
für Arzneimittel und Sanitätsbedarf
Stedinger Straße 31 • 27809 Lemwerder

Aktueller Apothekennotdienst im Internet www.neueapo.de

Ihr Malermeister

Eric Grosspietsch

Ihr Partner für
Verschönerung,
Schutz und
Wartung

Lemwerder, Hansering 9 • Telefon 0421 67 08 44
Mail: e-grosspietsch@t-online.de

Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Malerwerkzeuge

Ladenöffnung

Montag	14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.30 Uhr
und	14.30 - 18.00 Uhr

Traditionelle Handwerkstechniken
Glasreparaturarbeiten
Sämtliche Malerarbeiten in und an
Ihrem Haus, Ihrer Wohnung oder Yacht

H. Troschke GmbH & Co. KG

Güterkraftverkehr • Containerdienst
Erdarbeiten • Abbrucharbeiten
Sand- und Kiesgroßhandel

Bertha-Benz-Straße 1 • 27809 Lemwerder
Telefon 0421 / 697757 • Telefax 0421 / 697759
E-Mail: info.troschke@nord-com.net
Kiesplatz Ochtrum:
Hafenstraße 4 a • 27809 Lemwerder




Wohnpark
Lemwerder

AWO Wohnpark Lemwerder
Haus am See
Stedinger Straße 67
27809 Lemwerder
Telefon: 04 21/6 39 27-0
www.awo-ol.de

Msin

Pflegedienst
Achtern Diek

Ihr Pflegedienst für Lemwerder, Berne,
Elsfleth, Ovelgönne, Brake und Bremen-Nord

info@pflegedienst-achtern-diek.de
Tel: 0421/33113420
Fax: 0421/33113421

www.pflege-wesermarsch.de

Kreativ-Team

Bilanz aus 2021

Ein Jahr voller Arbeit und Veränderungen liegt hinter uns. Die Pandemie machte uns achtsam. Wir konnten uns drei Monate nicht sehen, nicht klönen und kaffeisieren, Ideen austauschen und uns gegenseitig unterstützen.

Das Schöne am letzten Jahr war, dass wir Zuwachs bekamen: Ute Helling und Anneliese Jones verstärken das Kreativ-Team.

Alle arbeiteten zu Hause und verschickten Bilder der fertigen Gegenstände über das Handy, so dass sich alle mitfreuen konnten. Und ihr habt uns auch nicht vergessen: Es kamen über das Jahr einige Bestellungen und Aufmunterungen zu uns. Habt Dank dafür!

Das Sommerfest im Juli letzten Jahres brachte uns auf die Idee, einen adventlichen Budenzauber am 1. Advent zu veranstalten. Der Budenzauber war ein voller Erfolg und machte uns ganz viel

Freude. Es war zwar kalt, aber der befürchtete Regen blieb aus. Petrus hatte ein Einsehen mit uns. Es wurde viel gelacht, gefachsimpelt und eingekauft, Bratwurst gegessen und Punsch getrunken, spontan wurden Weihnachtslieder gesungen. Das war toll und brachte ein ganz wunderbares Ergebnis.

Von den Einnahmen konnten wir einen Teil für „Brot für die Welt“ spenden und den leuchtenden Stern und die Lichtgirlande am Holzhaus im Gemeindehausgarten kaufen.

Wir freuen uns auf ein besseres, pandemiefreies Jahr mit euch.

Achtet auf euch und bleibt gesund!

Euer
Kreativ-Team



Kleiderspendenaktion 2021

Anfang Februar 2021 erhielt ich einen Notruf aus Bremen: Es würden dringend Kleiderspenden gebraucht, da viele bedürftige Menschen Kleidung benötigten.

Viermal kamen die Suppenengel mit je zwei Autos und holten Kleidung, Schuhe, Decken, Kissen und Sanitärutensilien ab. Die Drogenhilfe aus Hannover holte ebenfalls dreimal Kleidersäcke ab, die Sie ebenfalls an bedürftige Menschen verteilten.

In diesem Zusammenhang möchte ich gerne Folgendes klarstellen: zu den Suppenengeln kommen nicht nur Obdachlose, sondern auch ältere Menschen, bei denen die Rente nicht ausreicht, und Menschen in Not. Ebenso bei der Drogenhilfe in Hannover, auch dort kommen Familien und Rentner, die Hilfe benötigen.

Über das Jahr 2021 kamen insgesamt ca. 145 blaue Säcke, über 40 Decken, ca. 120 Paar Schuhe und div. Handtücher und Bettwäsche zusammen. Für diese zwei Organisationen seid ihr ALLE Engel.

„Weihnachten im Schuhkarton“ 2021

Auch hier verhallte der Aufruf nicht – auch dank des Zeitungsartikels in der NWZ. Es kamen so viele kleine und große Gaben sowie auch Geldspenden zusammen. Es war mal wieder überwältigend.

Außerdem bekamen wir Unterstützung von drei Damen, die gar nicht zu unserer Gemeinde gehören, die aber gerne mit uns Schuhkartons einpackten. Von den Geldspenden kauften wir die fehlenden Lebensmittel. Zwei starke Männer schickten wir zu Lidl, die dann mit drei bis obenhin gefüllten Einkaufswagen Lidl lahmlegten.

Am 19. Dezember übergaben wir, wie immer persönlich, die Weihnachtspakete. Es machte uns nachdenklich und berührte unsere Herzen, wie dankbar unsere Gaben entgegengenommen wurden.

Danke an alle Spender, ob groß oder klein. Ihr seid zuverlässig und wunderbar.

Ich wünsche Euch ein gesundes 2022.

Ruth Jantos

* * * **NACHRICHTEN** * * ***Ortskirchgeld 2021**

Von Herzen bedanken wir uns bei allen, die im vergangenen Jahr für das Ortskirchgeld in unseren Gemeinden gespendet haben.

Die Kirchengemeinde Bardewisch freut sich über 2.079 Euro, die der Orgelrestaurierung und der Friedhofsgestaltung zugute kommen, und in Altenesch kamen 11.307 Euro zusammen, die für unterschiedliche Projekte gesammelt wurden. So können jetzt die Neuanschaffung eines E-Pianos, die Renovierung des Gestühls unseres Gemeindehauses und Ausbesserungsarbeiten an den Innenwänden der St.-Gallus-Kirche finanziert werden.

Kirchenmusikfest in Oldenburg

Unter dem Motto "aufmachen" wird am 25. Juni 2022 in Oldenburg erstmalig ein Kirchenmusikfest gefeiert. An vielen

Orten der Stadt soll an diesem Tag „die Vielfalt der Kirchenmusik zum Klingen gebracht werden“, kündigte die Organisatorin Landeskirchenmusikdirektorin Beate Besser an.

Gleichzeitig wird in der Kleinen EWE ARENA das Chorfest des Evangelischen Chorverbandes Niedersachsen-Bremen gefeiert. Dieses Fest findet alle vier Jahre statt und war noch nie in Oldenburg zu Gast. Dazu werden ca. 1.500 ChorsängerInnen erwartet, sagte Pfarrer Martin Sundermann, Obmann des Ev. Chorverbandes Niedersachsen-Bremen. „Wir haben uns für die Kleine EWE ARENA als Veranstaltungsort entschieden, da keine Kirche für ein derartiges Sängertreffen groß genug

ist“, so Sundermann.

Anlass für das Kirchenmusikfest sei das vielfältige Engagement der Ev. Kirche in Oldenburg im Bereich der Kirchenmusik, berichtete Beate Besser. Dies solle nun präsentiert werden.

Während des Tages wird es in der Oldenburger Innenstadt eine Vielzahl von Konzerten, Workshops, Ausstellungen und Aktionen rund um die Kirchenmusik geben, erläuterte Christian Strohmann aus dem Vorbereitungsteam. Alle Veranstaltungsorte werden zu Fuß erreichbar sein. Der Tag werde mit einem großen Fest-Gottesdienst in der Kleinen EWE ARENA enden, verriet Beate Besser. Dort werden alle Sparten der Kirchenmusik erklingen, die versammelten Kirchenchöre, Kinderchöre, ein großer Posaenchor und eine Band. Bischof Thomas Adomeit werde in dem Gottesdienst predigen.

In der Ev. Kirche in Oldenburg gibt es 24 haupt-, 320 neben- und ehrenamtliche Kirchenmusiker. Sie leiten unter anderem etwa 150 Chöre mit insgesamt 3.000 SängerInnen. Zudem gibt es rund 55 Posaenenchöre mit über 1.200 Mitgliedern. Zur Vielfalt der Kirchenmusik gehörten darüber hinaus die Popularkirchenmusik, das Singen mit Kindern und Jugendlichen und die Pflege der wertvollen Orgellandschaft der oldenburgischen Kirche.



BACK TAG

JEDEN 3. SAMSTAG IM MONAT UM 14UHR

Ihr bringt das Gebäck
Wir backen

KOMMT VORBEI

PASTOREI ALTENESCH
Hauptstraße 23
27809 Lemwerder

*IM APRIL ABWEICHENDER
TERMIN: 23.04.22

* * * **NACHRICHTEN** * * ***Gemeindekirchenrat**

Haben Sie Interesse, mal bei einer Gemeindekirchenratssitzung zuzuhören? Die Sitzungen der Gemeindekirchenräte (GKR) sind in der Regel öffentlich. Der GKR Altenesch trifft sich am ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Lemwerder. Die nächsten Termine sind: 7. April, 5. Mai, 2. Juni. Es gilt die 2G-plus-Regel. Bitte melden Sie sich bei Interesse vorher im Kirchenbüro an.

Der GKR Bardewisch tagt einmal im Monat mittwochs im Gemeindehaus Bardewisch, der nächste Termin wird immer auf der aktuellen Sitzung festgelegt. Bitte fragen Sie bei der Vorsitzenden Karin Uhlhorn nach (Kontaktdaten auf Seite 19).

**2024 ist wieder
Gemeindekirchenratswahl**

**Danke für Brot für die Welt**

In der zurückliegenden Advents- und Weihnachtszeit konnten wir trotz einiger ausgefallener Veranstaltungen wieder für die Aktion Brot für die Welt Geld einsammeln. Für das Projekt „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“ der Aktion Brot für die Welt konnten wir insgesamt 3.260 Euro zusammentragen – das ist ein erfreuliches Ergebnis, das wir gerne weitergeben. Das Projekt hilft Menschen in vom Klimawandel besonders betroffenen Ländern unserer Erde, ein besseres Leben zu führen.

Das Gesamtergebnis setzt sich aus den Gottesdienstkollekten, einigen Einzelspenden und den Spenden vom Eine-Welt-Kreis und dem Kreativ-Team zusammen. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

**Orgelvideo der
Oldenburgischen Kirche**

Im Jahr 2021 war die Orgel das „Instrument des Jahres“.

Seit vielen Jahrhunderten erklingen Orgeln zu den verschiedensten Anlässen, in allerlei Räumen und in einer solchen reichen Stilistik, dass man kaum von „der“ Orgel sprechen kann. Jedes Instrument für sich ist eine Königin!

Im Oldenburgischen bieten nahezu alle Kirchen auch Herberge für dieses besondere Instrument. Mitunter ist den Menschen gar nicht klar, was für einen musikalischen und kulturellen Schatz sie in ihrer Kirche entdecken können. Oft begleiten die Orgeln seit vielen Jahrzehnten, manchmal seit Jahrhunderten, die Menschen durch ihr Leben.

In einem Videoprojekt haben 10 Organisten und 2 Organistinnen 12 Variationen eines Werkes von Johann Philipp Krieger eingespielt. Diese einzelnen Videos ergeben zusammen eine geschlossene Aufführung der Aria con variazioni von Krieger. Wer sich das Video anschaut, kann in 9 Minuten durch das Oldenburger Land reisen und äußerst verschiedene Instrumente hören und sehen. Sehr alte und neuste Orgeln sind dabei. Große und kleine, aus jedem Kirchenkreis stellen wir zwei Instrumente vor. Aus unserem Kirchenkreis wirkten Mareen Osterloh auf der Schnitger-Orgel in Dedesdorf und Gebhard von Hirschhausen auf der Wilhelmi-Orgel in Altenesch mit.

Sie finden dieses Video vom 1. März 2022 an im YouTube-Kanal der Oldenburgischen Kirche und auf den Internetseiten www.kirche-oldenburg.de oder www.kirchenmusik-oldenburg.de.

Gebhard von Hirschhausen
Ev.-Luth. Kreiskantorat Wesermarsch

Synode beschließt Pilotprojekt

„Jugendsynode“

Die 49. Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg hat auf ihrer 4. Tagung im November 2021 dem eingebrachten Antrag von Synodenpräsidentin Sabine Blütchen zur Ausrichtung einer „Jugendsynode“ im Mai 2022 einstimmig zugestimmt. Mit dem Ziel, „jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich mit ihren Gaben und Ideen unmittelbar an der Gestaltung und Entwicklung der Kirche zu beteiligen“, so Blütchen, geht das Projekt im kommenden Mai, parallel zur 5. Tagung der 49. Synode, an den Start.

„Die Idee einer Jugendsynode ist in der oldenburgischen Kirche nicht neu“, so der Sprecher der Jugendkammer Fabian Dargel. Der 22-Jährige legte im vergangenen Juni gemeinsam mit Farina Köpke in einem Gespräch mit Synodenpräsidentin Blütchen den Grundstein für das Projekt. Fabian Dargel freut sich sehr über das deutliche Abstimmungsergebnis.

Die Jugendsynode tagt mit den dreißig Jugendsynodalen, die sich über die Kirchenkreise, die Verbände der eigenen Prägung und die Jugendkammer zusammensetzen, an verschiedenen Orten in Oldenburg. Den Auftakt bildet ein Abend der Begegnung am 19. Mai. Dort treffen die 60 Synodalen der Synode auf die 30 Jugendsynodalen. Am darauffolgenden Tag wird die Jugendsynode, ebenso wie auch die Synode, zum beschlossenen Jahresthema mit dem Titel „Welche Innovationen, Themen und Räume und grundsätzliche Veränderungen braucht es, damit die Ev.-Luth. Kirche Oldenburg ihrem Auftrag, 'für Menschen da zu sein', gerecht werden kann?“ tagen. Im Anschluss werden die erarbeiteten Anträge aus der Jugendsynode in der Synode diskutiert und abgestimmt. Dabei haben die Jugendsynodalen zwar kein Stimmrecht, weil dies aufgrund der rechtlichen Grundlagen nicht möglich ist, aber dennoch Rederecht und können so ihre Anträge gegenüber der



Synode einbringen und mit über sie diskutieren.

Franca Müller,
Jugendpressesprecherin der Jugend-

synode, erhofft sich ein Miteinander auf Augenhöhe. „Ich hoffe sehr, dass die Synodalen offen in die Gespräche mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen gehen, ihnen zuhören und die Meinungen ernst nehmen, ebenso wie die erarbeiteten Anträge der Jugendlichen und die damit einhergehenden Beschlüsse, die gefällt werden.“

Die 19-Jährige freut sich über den Start des Pilotprojektes und hofft sehr, dass die oldenburgische Kirche ein Format gefunden hat, in dem auch Jugendliche und junge Erwachsene eine Stimme bekommen und gehört werden. Außerdem sieht sie viele Chancen in dem Projekt. „Die jungen Leute machen die Erfahrung, dass sich auch die verfasste Kirche für sie und ihre Ansichten interessiert. Das hinterlässt einen guten Eindruck und könnte dazu führen, dass sie sich auch noch als Erwachsene in der Kirche engagieren. Sei es in der Gremienarbeit oder auch in Projekten wie z. B. der Kinderkirche oder der Jugendarbeit in den Gemeinden.“

Konkrete inhaltliche Planungen zur Jugendsynode gibt es noch nicht. Das Projekt steckt noch in der Entwicklung. Weitere Informationen können in den nächsten Wochen über die gängigen Kanäle der oldenburgischen Kirche abgerufen werden. Ebenso wird die Öffentlichkeitsarbeit der Jugendsynode auf allen bekannten Social Media Plattformen in den kommenden Wochen an den Start gehen.

Foto: Franca Müller

Bildnachweis: ELKiO/Dirk-Michael Gröttsch

TREFFPUNKTE

Wer?	Wann?	Wo?
Anonyme Alkoholiker u. AIAnon	freitags	19.30 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Besuchsdienstkreis	freitags	10.00 Uhr Gemeindehaus Lemwerder 25.03.; 29.04.; 27.05.
Chöre Posaunenchor Ökumenischer Singkreis Altenescher Kirchturmkrähen	dienstags mittwochs mittwochs	19.30 Uhr 18.00 Uhr 19.45 Uhr Gemeindehaus Lemwerder Gemeindehaus Lemwerder Pastorei Altenesch
Diakonisches Werk Beratung ambulanter Hospizdienst	jeden 1. und 3. Mittw. im Monat	15.00 - 16.00 Uhr Gemeindehaus Lemwerder <i>entfällt bis einschl. Ende März</i>
Eine-Welt-Laden	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Gemeindenachmittag für Senioren (vormals Senioren- und Frauenkreis)	Mittwochs	15.00 Uhr 16.03.; Pastorei Altenesch 20.04.; Café-Fahrt 18.05.; Gemeindehaus Lemwerder
Glaube im Gespräch	jeden 1. Di. in Monat	19.30 Uhr Pastorei Altenesch 05.04.; 03.05.; 07.06.
Gebetstreff	jeden 3. Do. im Monat	20.00 Uhr bei Girndt, Am Hohen Groden 9a; 17.03., 21.04.; 19.05.
HilDe-Treff	jeden 2. Mittw. im Monat	9.00 - 11.00 Uhr Gemeindehaus Lemwerder 09.03.; 13.04.; 11.05.; <i>bitte mit Anmeldung über das Kirchenbüro</i>
Telefonische Demenzberatung durch ehrenamtliche Mitarbeiter*innen des Seniorenstützpunktes ab sofort unter Tel. 04731 942814. Weitere Informationen im nächsten Gemeindebrief.		
KinderKirche (KiKi)	jeden 2. Fr. im Monat	15.30 Uhr 11.03.; Gemeindehaus Lemwerder 08.04.; Pastorei Altenesch 13.05.; Gemeindehaus Bardewisch
Kreativ-Team (Bastelkreis)	dienstags	15.00 Uhr Gemeindehaus Lemwerder
Männerkreis	jeden 3. Di. in den geraden Monaten	19.30 Uhr 19.04. Gemeindehaus Berne 28.06. Bremen-Tour
Trauertreff	jeden 3. Mittw. im Monat	19.30 Uhr Pastorei Warfleth <i>bitte fragen Sie nach!</i>

TAUFEN * * * TRAUUNGEN * * * BEERDIGUNGEN

Taufen

- 17.10.2021
- 12.11.2021
- 04.12.2021
- 01.01.2022
- 20.02.2022

Verstorbene Gemeindemitglieder

- 09.11.2021
- 11.11.2021
- 16.11.2021
- 16.11.2021
- 20.11.2021
- 27.11.2021
- 27.11.2021
- 08.12.2021
- 12.12.2021
- 13.12.2021
- 13.12.2021
- 11.01.2022
- 19.01.2022
- 21.01.2022
- 10.02.2022
- 10.02.2022

Die personenbezogenen Daten sind
in der Online-Ausgabe aus
Datenschutzgründen gelöscht.



Foto: Jochen Dallas

Der Gemeindebrief ist das Mitteilungsblatt der ev.-luth. Kirchengemeinden Altenesch und Bardewisch. Er erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 3400 Exemplaren und ist kostenlos. Die Verteilung erfolgt über Ehrenamtliche.

An dieser Ausgabe waren in Planung, Textverfassung und Zusammenstellung mit christlichem Feuereifer beteiligt: Lisa Bock, Sonja Brockmann, Sabine Bunke, Jochen Dallas, Petra Kienast, Tobias Schmidt und Monika Walkemeyer.

Layout & Produktion: SONNBERG Werbung, Delmenhorst.

Wie erreiche ich wen in den Kirchengemeinden?

**...für ALTENESCH** (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 0421)

- | | | |
|------------------------------|--------------------------------|--|
| • Sonja Brockmann | <i>Pastorin</i> | Tel. 27740661 (<i>montags Ruhetag</i>)
sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de |
| • Gabriela Szemeitzke | <i>Küsterin</i> | Tel. 67664 (über Kirchenbüro) |
| • Manfred Plate | <i>Friedhof</i> | Tel. 67664 (über Kirchenbüro) |
| • Nina Latussek | <i>St.-Gallus-Kindergarten</i> | Tel. 675934 |

...für LEMWERDER (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 0421)

- | | | |
|--------------------------------|--|---|
| • Jochen Dallas | <i>Pastor</i> | Tel. 678974 (<i>montags Ruhetag</i>)
jodanide@gmail.com |
| • Lisa Bock | <i>Vikarin</i> | Tel. 04223 9255839
lisa.bock@kirche-oldenburg.de |
| • Gabriela Szemeitzke | <i>Küsterin</i> | Tel. 67664 (über Kirchenbüro) |
| • Frauke Bruns | <i>Friedhof</i> | Tel. 0162 6733594 |
| • Tobias Schmidt | <i>Organist und Leiter der „Altenescher Kirchturmkrähen“</i> | Tel. 670061 |
| • Gabi Stolzenburg-Mühr | <i>Leiterin des „Ökumenischen Singkreises“</i> | Tel. 04461 918240 |
| • Simone Boyksen | <i>Leiterin des Posaunenchores</i> | Tel. 67378997 |
| • Fredi | <i>Anonyme Alkoholiker</i> | Tel. 670097 |
| • Ruth Jantos | <i>Leiterin Kreativ-Team</i> | Tel. 0172 4400977 |

- *Vorsitzender des Gemeindegemeinderates Altenesch-Lemwerder: Tobias Schmidt, Tel. 670061*

Kirchengemeinde im Netz: www.kirche-altenesch.de

...für BARDEWISCH (falls nicht anders angegeben: Vorwahl 0421)

- | | | |
|--------------------------|---------------------------------------|--|
| • Sonja Brockmann | <i>Pastorin</i> | Tel. 27740661 (<i>montags Ruhetag</i>)
sonja.brockmann@kirche-oldenburg.de |
| • Anne Stöver | <i>Küsterin</i> | Tel. 671484 |
| • Susanne Rowehl | <i>Kindertagesstätte „Arche Noah“</i> | Tel. 670859 |
| • Petra Kienast | <i>Friedhöfe</i> | Tel. 67664 (über Kirchenbüro) |

- *Vorsitzende des Gemeindegemeinderates Bardewisch: Karin Uhlhorn, Tel. 671279*

Kirchengemeinde im Netz: www.kirche-bardewisch.de

und für alle gemeinsam:

Verwaltung: Kirchenbüro Lemwerder, Schulstraße 5, Petra Kienast

- Dienstag 9-12.30 Uhr, Donnerstag 9-12.30 Uhr + 15-18 Uhr, Freitag 9-12 Uhr -
Tel.: 0421 67664 - Fax: 0421 6979611 - E-Mail: kirchenbuero.altenesch@kirche-oldenburg.de

- | | | |
|--|--|---|
| • Sozialstation Stedingen GmbH | <i>Am Kirchhof 1, Berne</i> | Tel. 04406 971111 |
| • Diakonisches Werk in der Wesermarsch: | <i>Bgm.-Müller-Str. 9, Brake
Marie Bücking
allgemeine Sozialberatung,
Schuldnerberatung,
Kurvermittlung, Sitterdienst,
Ambulanter Hospizdienst</i> | Tel. 04401 695903
www.diakonie-wesermarsch.de |
| • Ev. Kreisjugenddienst | <i>Schulstr. 5, Lemwerder
Diakonin Doris Kügler</i> | Tel. 6206310
www.wesermarsch.ejo.de |

**Brauchen Sie
Hilfe oder Beratung -
dann rufen Sie
uns an!**

Kontoverbindungen für Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bardewisch: IBAN DE 53 2806 2249 6100 9008 04
Ev.-luth. Kirchengemeinde Altenesch: IBAN DE 37 2806 2249 6100 9008 01

Vergnügen am Anderen

**Ich wünsche dir,
dass Träume dich tragen
über den Alltag hinaus
in die Ferne.**

**Ein Staunen
über das Fremde
und ein Vergnügen
am Anderen
wünsche ich dir.**

**Wie eine Brise
wehe frisch die Frage
durchs Fenster,
ob denn wirklich alles
so bleiben muss
wie es war.**

© Tina Willms
Foto: L. Trost

